

Bitte zurücksenden an

Gemeinde Sontheim an der Brenz
Wasserversorgung
Jennifer Wacker
Brenzer Straße 25
89567 Sontheim an der Brenz

Bearbeitungsvermerke des Wasserversorgungsunternehmens

- Ein Wasserzähler ist vorhanden Zählergröße: Qn: _____ DN: _____
- Es ist noch kein Wasserzähler vorhanden
- Ein ausreichend bemessener und in technisch gutem Zustand befindlicher Hausanschluss ist vorhanden
- Ein Hausanschluss ist nicht vorhanden
- Der vorhandene Hausanschluss ist zu klein dimensioniert. Er muss ersetzt werden durch DN: _____

der vorhandene Hausanschluss weist folgende Mängel auf:

Die erforderlichen Anschlüsse müssen bis _____ vorgenommen werden

Datum

Unterschrift

Die Neuanlage – Erweiterung – Abänderung wurde am _____ augenscheinlich geprüft. Es wurden dabei folgende/ keine Mängel festgestellt:

Prüfung/ Einbautag: _____

Wasserzähler – Eichjahr: _____

Wasserzählerstand: _____

Wasserzählernummer: _____

Datum

Wassermeister

Antrag auf Inbetriebsetzung einer Wasseranlage

Auf Bestellung des Hauseigentümers/ Wohnungseigentümers/ Mieters

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefonnummer

beantrage ich für die Wasseranlage bei:

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer, Stock

Postleitzahl und Ort

Telefonnummer

die Inbetriebsetzung.

_____ Wasserzähler kann/ können ab _____ gesetzt werden.

- Einfamilienhaus
 Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten
 Gewerbeart: _____

Technische Angaben:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Sprinkleranlage | <input type="checkbox"/> Dosiergerät |
| <input type="checkbox"/> Hydrantenanlage | <input type="checkbox"/> Enthärtungsanlage |
| <input type="checkbox"/> Beantragte Löschwassermenge _____ m ³ /h | |
| <input type="checkbox"/> Druckerhöhungsanlage | <input type="checkbox"/> Filter Schwimmbad |
| <input type="checkbox"/> Rückflussverhinderer Kfz-Waschanlage | <input type="checkbox"/> Druckminderer |
| <input type="checkbox"/> Eigenwasser-/Regenwassernutzungsanlage | |

Bemerkungen:

Die Anlagen werden gemäß den baurechtlichen Bestimmungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik (insbesondere DIN 1988), nach den Vorschriften der AVBWasserV und den besonderen technischen Vorschriften des zuständigen Versorgungsunternehmens erstellt. Die Anlagen wurden den Prüfungen nach DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden.

Ausführender Installateur:

Name

Ort, Datum

Postanschrift

Telefon

Unterschrift und Stempel des Installationsunternehmens